

wie von den ersten. Er hätte ja nicht gewusst, was er noch dazu hätte berichten sollen.

Es ist nun merkwürdig, dass die Reihenfolge der Briefe von c. 105 an bis auf 2 (c. 112 und 120) richtig ist. Dazu kommt, dass Bruno jeden dieser Briefe am Anfang mit einer Bemerkung ausstattet, die er unzweifelhaft aus der Lektüre des Briefes geschöpft hat. Ich möchte nun die Vermuthung aussprechen, dass Bruno diese Briefe ebenso wie die früheren undatiert in Abschriften vorfand und sie nach seinem Gutdünken einordnete. Vielleicht hat bei dieser Einordnung auch der Umstand eine Rolle gespielt, dass Bruno die dem Inhalt nach besonders ähnlichen und, wie ihm schien, zusammengehörigen Briefe zusammenstellte, so 108. 110. 112 und 113. 114. 115 und 118. 119. 120. Eins bleibt hierbei noch unerklärt. Wie kommt Bruno zu der bestimmten Angabe, dass die Briefe c. 105 und 106 im Februar 1079 nach Deutschland gekommen sind? Es kann ja eine derartige Notiz auf den Briefen gestanden haben, aber ebenso gut kann Bruno hierüber auch etwas gehört haben.

Smolka hat darauf hingewiesen, dass Bruno die meisten Briefe gerade zu dem Jahre 1079 stellt, von dem sonst nichts Besonderes zu berichten war. Das erklärt sich wohl daraus, dass kriegerische Ereignisse von besonderer Wichtigkeit in diesem Jahre nicht stattfanden, wohl aber hatte Bruno etwas von dem Kommen und Gehen päpstlicher Legaten gehört (c. 116), was ja im Jahre 1079 besonders auffallend war. Nun hatte er diese Nachricht, woher mag dahingestellt bleiben, und hatte diese Briefe. Daraus kann es sich erklären, dass er die Briefe gerade zum Jahre 1079 stellt. Er hat wohl auch gewusst, dass die Verhandlungen mit Gregor sich über ein Jahr hinaus ausdehnten, und stellte deshalb die drei Briefe in das Jahr 1080, weil sie ihm vielleicht als zusammengehörig und später geschrieben erschienen. Bei diesen allgemeiner gehaltenen Fragen kann man aber über Vermuthungen nicht hinauskommen, da das Quellenmaterial zu ihrer Beantwortung nicht ausreicht.

Die folgende Tabelle stellt nach den obigen Ausführungen Reihenfolge und Datierung der Briefe zusammen. Beigefügt sind noch Angaben über die Quellen, in denen ein Theil der Briefe ausser bei Bruno selbständig abgedruckt ist.